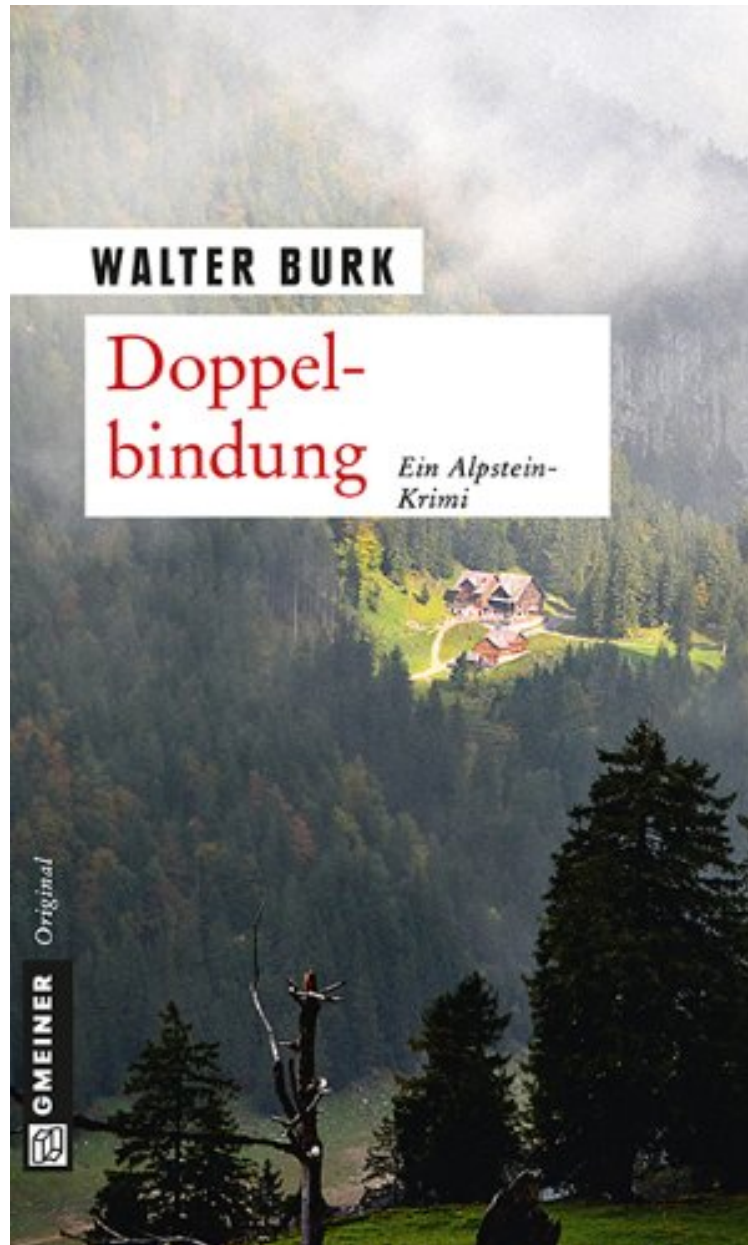


(Read now) Doppelbindung: Mord im Alpstein (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

## Doppelbindung: Mord im Alpstein (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Walter Burk

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #182688 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-05Erscheinungsdatum: 2014-02-05File Name: B00HWRF71Q | File size: 48.Mb

Von Walter Burk : Doppelbindung: Mord im Alpstein (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Doppelbindung: Mord im Alpstein (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen  
 Hilfreichste Kundenrezensionen  
 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beste Empfehlung !  
 Von BHA Viola, im Ruhrgebiet lebend, hat Probleme mit ihrem Freund Jan. Da kommt es ihr gerade recht, dass sie eine Anstellung in einem Restaurant im Berggebiet der Ostschweiz erhält. Was dann passiert, findet im Restaurant Plattenbdeli im Alpstein (Ostschweiz) statt. Viele kennen das Restaurant und den Alpstein, mit Sntis, Seealpsee, Flensee und zahlreichen weiteren wunderschönen Orten und Wanderwegen. - Es ist nun verständlich, dass das Buch (noch) interessanter zu lesen ist, wenn jemand ortskundig ist. Als Ostschweizer, der von Jugend an diese wirklich herrlichen Plätze besuchen konnte, kann ich das Buch tatsächlich "noch intensiver" lesen. Trotzdem empfehle ich auch den Lesern in weiterer Ferne dieses Buch sehr! Wenn Sie gleichzeitig das "Nachschauen im Internet" pflegen wird es noch eindrücklicher. Vielleicht finden Sie sich alsbald in diesem wunderbaren Teil der Welt wieder. Das Buch ist flüssig, verständlich und sehr spannend geschrieben!  
 Viola ist im Plattenbdeli rasch integriert. In einem Restaurant, welches nur nach einem äußerst steilen Anstieg durchs Brühlobel erreicht werden kann. Wie aus dem Nichts wird eine Leiche im Ksekeller gefunden. Aufgrund der Gäste musste man eigentlich die Zahl der möglichen Täter einschränken können. Im Buch wird aufgezeigt, wie die Polizei vorgeht. Der Leser studiert und rätselt aufgrund der Hinweise gespannt mit ... wer könnte es sein. Einige Vermutungen liegen nahe; das Buch ist auf ... und doch (?). Ich bin dankbar, dieses Buch als Geschenk erhalten zu haben; es geht in die Sammlung "meiner besten Bücher ein". Es war jederzeit ein Genuss! ... und ... es schreitet förmlich nach einer Folge ...  
 3 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
 Von Angela Grop hatte einen Krimi gekauft und einen Philosophie-Lehrgang bekommen, und ein Täter fehlt auch, den kann der Leser sich dann denken. unmöglich  
 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein Krimi - sondern ein Lehrbuch über ...  
 Von Gabriele Schmidt ... über Kriminaltechnik. Endlos wird der Leser belehrt, belehrt, belehrt über Vorgehensweise, detaillierte Beschreibung der Polizeiarbeit, das ist nicht spannend. Es darf bei Krimi-Lesern vorausgesetzt werden, dass sie wissen z.B. wie Fingerabdrücke genommen werden ... über den Alpstein, dieses kleine Gebirgsmassiv in der Ostschweiz. Ich kenne hier auch jeden Steg und Weg und natürlich ist es schön, diese Wege im Geist mitzugehen. Aber man kann auch zuviel Lokalkolorit unterbringen wollen. Ständige Wiederholungen der Ortsnamen ... Schweizer Kultur und Küche. Auch hier: eine Anhufung von Chamschti macht noch kein spannendes Buch. Fazit: widersprechende Aussagen (die Viola ist einerseits fürchtbar nett und nachdenklich, macht aber mit dem erstbesten Gast rum), fürchtbar gestelzte Sprache (nicht nur, weil viele Schweizer Ausdrücke vorkommen, die ein arabischer Geschäftsmann in Bottrop nicht verwenden würde), hülzern. Und dann die an sich charmante Idee, einen Mchtegern-Schriftsteller die ganze Sache noch mal reflektieren zu lassen, da hat man den reichlich mageren Plot auch noch mal doppelt! Also, ich werde mir den zweiten und dritten Teil der Trilogie nicht mehr antun. Das arme Plattenbdeli wird dann getoppt von der Stauberin und der Bollewees, aber ohne mich.

Kurzbeschreibung  
 Als Bruno Fessler, Chef der Appenzeller Kriminalpolizei, ins Berggasthaus Plattenbdeli im Alpstein gerufen wird, um einen Mord aufzuklären, geht er von einem Beziehungsdelikt aus. Doch welche Rolle spielt die verschwundene Halskette der Toten bei dieser Tat?  
 Der passionierte Wanderer und Autor Roger Marty, der das Geschehen beobachtet und den Mord als Romanvorlage nutzen will, beginnt zu ermitteln. Er stößt dabei auf ein weiteres Delikt  
 Kurzbeschreibung  
 Als Bruno Fessler, Chef der Appenzeller Kriminalpolizei, ins Berggasthaus Plattenbdeli im Alpstein gerufen wird, um einen Mord aufzuklären, geht er von einem Beziehungsdelikt aus. Doch welche Rolle spielt die verschwundene Halskette der Toten bei dieser Tat?  
 Der passionierte Wanderer und Autor Roger Marty, der das Geschehen beobachtet und den Mord als Romanvorlage nutzen will, beginnt zu ermitteln. Er stößt dabei auf ein weiteres Delikt  
 über den Autor und weitere Mitwirkende  
 Walter Burk wurde in Horgen am Zürichsee geboren und lebt seit 1979 in der Ostschweiz. Er hat sich als Berater für Organisationsentwicklung selbstständig gemacht und arbeitet seither auch als Dozent an verschiedenen Fachhochschulen. Seine Verbundenheit mit der Natur, mit Bewegung im Allgemeinen und dem Alpsteingebirge im Speziellen, seine Beziehung zu seinem ehemaligen Lebensmittelpunkt im Ruhrgebiet und sein Interesse an philosophischen Themen sind in seinem Erstling Doppelbindung deutlich zu spüren.